



# Kommunal

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Christoph Zerza, 9635 Dellach 143 e-mail: dellach-gail@ktn.gde.at

Dellach, März 2008

## Altstoffsammelzentrum

### Betriebsbeginn

**Karfreitag, 21. März 14:00 - 18:00 Uhr**

weitere Öffnungstage: 28. März, 4. April, danach 14-tägig (gerade Kalenderwochen)

**freitags 14:00 – 18:00 Uhr**

Hinweis: Die getrennte Anlieferung der Wertstoffe und Abfälle verkürzt die Wartezeiten im ASZ und verringert auch die Kosten.

Beachten Sie bitte die Trennung der Altstoffe, und zwar wie folgend angeführt:

Altholz (Möbel, auch Polstermöbel u.a.)

Altmetalle

Kunststoffe (nicht im Sinne von Verpackungsmaterialien – GELBER SACK)

Biogene Abfälle: ausnahmslos nur Baum- und Strauchschnitt

Gartenabraum

Speiseöl – Sammlungssystem ÖLI

### ASZ-Tarife

#### Sperrmüll

Sperrmüll (Matratzen, Bodenbeläge, Teppiche, Fenster etc.)	EUR 30,-- /m <sup>3</sup>
Mindestgebühr Sperrmüll	EUR 5,--
PKW-Reifen ohne Felge	EUR 3,-- /Stk
PKW-Reifen mit Felge	EUR 4,-- /Stk
Großreifen ohne Felge	EUR 13,-- /Stk
Großreifen mit Felge	EUR 17,-- /Stk

#### Altmetall-Schrott

Schrott, Bleche	EUR 5,-- /m <sup>3</sup>
Mindestgebühr Altmetall	EUR 2,--
Fahrräder	EUR 4,-- /Stk

#### Problemstoffe

Problemstoffe (aus Haushalten)	kostenlos
Motoröle ab 10 lt.	EUR 0,35 /lt

#### Bauschutt

Bauschutt gemischt - Kleinmengen bis max. 3 m <sup>3</sup>	EUR 60,-- /m <sup>3</sup>
deponiefähiges Abbruchmaterial bzw. störstoffreies Material, Aushubmaterial	EUR 10,-- /m <sup>3</sup>
<u>Mindestgebühr</u> Abbruchmaterial und Aushubmaterial	EUR 1,--

Tarife für Motorfahrräder, Motorräder, Rasenmäher u.a. werden gesondert berechnet.

Autowracks können seit 1.1.2007 bei der Rücknahmestelle der jeweiligen Marke entsorgt werden.

Eine Entsorgungsaktion für **Silofolien** ist vom Maschinenring Oberkärnten für Mitte April bei der Biogas-Anlage in Würmlach geplant.

# **Zeckenschutzimpfaktion**

## **2. April Volksschule Dellach**

Die Zeckenschutzimpfaktion des Gesundheitsamtes BH Hermagor findet am 2. April um 8.00 Uhr in der Volksschule Dellach statt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Amtstafel.

## **Aktion „Rettet die Frösche“**

### **2008 – Jahr der Frösche**

Das Jahr 2008 wurde zum internationalen Jahr der Frösche erklärt. Grund ist der zu beobachtende massive Rückgang von Amphibien. Im Frühjahr, wenn die Frösche und Kröten zu ihren Laichgewässern wandern, werden zu ihrem Schutz „Froschzäune“ aufgestellt, damit die Tiere nicht auf die Straße gelangen und überfahren werden. Freiwillige Helfer betreuen diese Streckenabschnitte in den Abend- und/oder frühen Morgenstunden. Wenn jemand neue „Wanderrouen“ kennt oder einen Abschnitt selber betreuen möchte, kann er sich an die ARGE NATURSCHUTZ (Klagenfurt, Tel. 0463 – 32 96 66-12, e-mail: c.hebein@arge-naturschutz.at) wenden.

## **Verbrennen von biogenen Materialien**

### **Auszug aus den Bundes- und Landesgesetzen**

Der Landwirt darf

1. flächenhafte Verbrennungen (Stroh auf Feldern)
2. punktuelle Verbrennungen (Strauchschnitt, Kartoffelkraut)

in der Zeit vom 16. September bis 30. April durchführen.

Biogene Materialien aus dem Garten und aus den landwirtschaftlich nicht genutzten Garten- und Hofbereich (Gras- und Baumschnitt, Laub, Blumen und Fallobst) sind der Kompostierung zuzuführen.

Das Verbrennen von schädlingsbefallenen Materialien ist mit Genehmigung der Gemeinde möglich. Wichtig ist vor allem auch die vorherige Absprache mit dem lokalen Feuerwehrkommandanten bzw. der Gemeinde (nicht nur um Genehmigungen einzuholen, sondern vor allem auch zur Verhinderung von Fehlalarmen).

Aufgrund der komplexen Rechtsmaterie wurde auf eine breitere Ausführung verzichtet; wenden Sie sich im Zweifelsfall an die Gemeinde.

Herzlichst  
Ihr



(Bgm. Christoph Zerza)

### **Vorankündigung:**

## **Ossi Huber liest aus seinem neuen Buch**

### **„HUNDEKOT UND MANGOEIS“**

#### **Dienstag, 8. April 2008 um 19 Uhr im Kultursaal Dellach**

„Hundekot & Mangoeis“ ist eine Sammlung von Kurzgeschichten, erschienen im novum-Verlag.

Ein kleiner Teil davon ist wahr. Die Fernsehsendung „Wetten, dass ...“ wird genauso durch den Kakao gezogen wie die „Bussi – Bussi“ Gesellschaft Österreichs ...

Die meisten Handlungen gehen von einem wahren Ursprung aus und münden im Delta der Phantasie. Fast jedoch wären sie wirklich passiert!

Die verschiedenen Geschichten entstanden durch Erinnerungen an frühere Lebensabschnitte, die unangemeldet wieder auftauchen.

Manchmal wird dem Leser ein Spiegel vor die Nase gehalten und es ist noch nicht sicher, ob er die Bereitschaft aufbringen können wird, über sich selbst nachzudenken oder gar zu lachen!